

ZWYSSIG PORTRAIT



WOHNSTÄTTEN ZWYSSIG

In den Wohnstätten Zwyszig wohnen, leben und arbeiten erwachsene Menschen mit einer primär kognitiven Beeinträchtigung. An verschiedenen Standorten in Zürich-Altstetten führen wir aktuell rund 70 subventionierte Arbeits-, Beschäftigungs- und Tagesstrukturplätze sowie rund 140 Wohnplätze für Menschen mit unterschiedlichem Bedarf an Betreuung und Pflege.

Unsere Dienstleistungen richten wir an den Bedürfnissen der von uns begleiteten Menschen und ihrem Umfeld aus. Wir messen dabei der persönlichen Zufriedenheit und Lebensqualität, der grösstmöglichen Selbstbestimmung und dem Erleben von sozialer und beruflicher Inklusion vorrangige Bedeutung zu.

Träger der Institution ist ein gemeinnütziger, parteipolitisch und konfessionell neutraler Verein, welcher 1971 gegründet wurde. Die operative Führung obliegt der vierköpfigen Geschäftsleitung, die aus dem Vorsitz der Geschäftsleitung und den verschiedenen Bereichsleitungen besteht.

WOHNEN, LEBEN, ARBEITEN

Das Wohnangebot für rund 130 Erwachsene reicht von Rund-um-die-Uhr-Pflegeplätzen in den beiden Gebäuden an der Glättli- und Loogartenstrasse bis hin zu Wohngruppen mit wenig Betreuungsbedarf, verteilt auf über 30 Mietwohnungen im Quartier (WOQ).

Im Bereich Wohnen in der Siedlung (WOS) bieten wir in der Siedlung Stampfenbrunnen (WOSST) in Zürich-Altstetten mehrheitlich rollstuhlgängige Wohnungen mit Platz für je zwei bis vier Personen. Insgesamt wohnen hier rund 20 Bewohner:innen. Das Angebot richtet sich an Personen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf, die jedoch in der Lage sind, den Arbeitsweg selbständig zu bewältigen. Unser Angebot in der Siedlung Schlieren (WOSS) bietet Einzimmer- bis Dreieinhalbzimmerwohnungen. Zusätzlich bietet Schlieren einen gemeinschaftlich genutzten Begegnungsort. Dieses Angebot richtet sich an Personen mit einem hohen Grad an Selbständigkeit. In der Siedlung Grimselhof (WOSG) in Zürich-Altstetten, die wir im Frühjahr 2023 beziehen konnten, stehen mehrere 3.5 und 4.5 Zimmerwohnungen für 19 Bewohner:innen zur Verfügung. Auch hier gibt es einen gemeinschaftlich genutzten Begegnungsort. Das Angebot richtet sich an Personen, deren Begleitbedarf weniger umfassend ist, als der der Bewohner:innen der

WOSST, aber höher als der Begleitbedarf der Nutzer:innen der Angebote Wohnen im Quartier.

In den Bereichen Administration, Technischer Dienst, Hotellerie und Gastronomie sowie in weiteren Tätigkeitsfeldern stehen aktuell über 30 Arbeitsplätze mit Begleitung zur Verfügung. Hinzu kommen verschiedene Ausbildungsplätze im Büro, in der Gastronomie und anderen Bereichen. Total beschäftigen wir 170 Mitarbeiter:innen mit und ohne Beeinträchtigung.

ATELIER

Das Atelierangebot richtet sich an Menschen mit einer Beeinträchtigung, welche aus unterschiedlichen Gründen nicht in einer geschützten Werkstatt oder in der freien Wirtschaft tätig sind. Es vermittelt eine Tagesstruktur und bietet vor allem im kreativen und sozialen Bereich Förderung und Stimulation.

FREIZEIT UND SPORT

Das Freizeit- und Sportangebot ist sehr vielfältig und fokussiert sich auf die Förderung der psychischen und physischen Gesundheit. Durch den Einbezug externer Sportler und Sportlerinnen mit Beeinträchtigung sowie freiwilliger Helferinnen und Helfer ist der Sportbereich auch gegen aussen vernetzend. Durch das Ressort «Teilhabe» werden die Klient:innen in der Teilhabe am gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Leben unterstützt. Das Ferienangebot ergänzt das Angebot.

UNSER AGOGISCHE AUFTRAG

In unserem agogischen Auftrag setzen wir uns mit den sozialpolitischen und gesellschaftlichen Entwicklungen auseinander und gewährleisten eine gute Zusammenarbeit mit den Angehörigen, den gesetzlichen Vertretungen, den Partnerorganisationen und den staatlichen Stellen. Neben der Fach- und Sozialkompetenz zählen wir auf das Engagement der Mitarbeiter:innen, Freiwilligen, Angehörigen und Vereinsmitglieder wie auch aller Bewohner:innen. Bei unserem Tun und Handeln stellen wir die Person in den Mittelpunkt. Dabei gehen wir davon aus, dass jede Person vier Basisbedürfnisse hat: Teilhabe, Autonomie, Sinnerleben und Kompetenzerleben (TASK). Diese vier Basisbedürfnisse sind fundamental für die Lebensqualität.